**Zeitschrift:** Sprachspiegel: Zweimonatsschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache

**Band:** 51 (1995)

Heft: 3

Rubrik: Zeitgedanken

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Zeitgedanken

#### Geschenk

Ein kluger Mann schenkt den Würmern Lampen Sie durchleuchten die Erde Der blaue Himmel ist nicht mehr so wichtig

#### Glocken

Einmal noch die Luft atmen süß wie Honigtau in Blüten

Aber schon läuten die Glocken den welkenden Duft der Blüten in dein verwehtes Haar

Im Tal wachsen die Schatten noch vor dem Abend ins Licht

#### Deutschstunde

Ich brauche dich du gebrauchst mich wir mißbrauchen euch ihr verbraucht uns

#### Daten

Geist und Fleisch getrieben durch den Häcksler

gemischt mit Soft- und Hardware mit Viren und Killern mit Hackern und Daten mit Pannen und Abstürzen

gewürzt mit Programmen für die wuchernden Texte für die Buchstabenabfälle für die blutige Bilderflut

für den vollgestopften Kopf den Kehrichteimer der Welt

Carlo Gianola

## Vereinsleben

### Jahresversammlung vom 22. April 1995 in Zug

An der diesjährigen Zusammenkunft trafen sich am Vormittag im Casino an die dreißig Sprachfreunde zu einer Diskussion über Fragen zu einem sprachpolitischen Programm. Die im voraus eingesandten Fragebogen, die Heft 1 beigeheftet waren, wurden von Vorstandsmitglied Johannes Wyß ausgewertet und die Ergebnisse anhand von Grafiken am Hellraumprojektor erklärt. Es zeigte sich erwar-

tungsgemäß ein starkes Einstehen für die in der Öffentlichkeit, in der Politik und vor allem in den Schulen stark vernachlässigte bzw. verdrängte Hochsprache. Theodor Hotz versuchte die Gründe für diese bei uns so auffällige Abkehr von der Hochsprache herauszuarbeiten und sah aufgrund seiner Betrachtungen einen wesentlichen Grund in den nicht einfachen Formen unserer deutschen Grammatik. Die Gelegenheit zur Diskussion wurde von den Teilnehmern lebhaft benutzt.